

Um die Hitze innerhalb des Cylinders leicht bestimmen und reguliren zu können, wird ein Thermometer an irgend einer schicklichen Stelle so angebracht, daß seine Kugel durch den Cylindrer in das Dehl oder in die Flüssigkeit taucht. Aus dem Schnabel der oben beschriebenen Röhre (E) wird eine hinlängliche Menge der oben erwähnten Flüssigkeit durch die Druckpumpe (R) nicht langsam, sondern schnell, und auf ein Mahl auf die Platte (D) gespritzt, die vorläufig von dem Dehle, oder von der anderen Flüssigkeit, auf welcher sie schwimmt, erhitzt wurde, und dadurch die auf sie gespritzte Flüssigkeit schnell in Dampf verwandelt, welcher Dampf durch die Hitze des Cylinders noch mehr an Expansiv-Kraft gewinnt, und, indem er auf das Dehl oder auf die angewendete Flüssigkeit und die Platte, die darauf schwimmt, drückt, das Dehl oder diese Flüssigkeit durch den horizontalen Durchgang (C) in den Stämpel-Cylinder treibt, und den Stämpel auf den höchsten Punct seiner Erhöhung bringt. Die Klappe (G) in dem Dampf-Cylinder wird nun dadurch geöffnet, daß die Stange niedergedrückt wird, was auf irgend eine der gewöhnlichen Weisen, die Klappen in Bewegung zu setzen, geschieht; der Dampf entweicht durch die Röhre (S) in ein besonderes Gefäß, wie bei Watt's Maschine, und wird daselbst verdichtet, der Stämpel kehrt durch den Druck der Atmosphäre zurück, und die Platte wird wieder an den oberen Theil des Cylinders zurückgeführt. Die Klappe (G) wird nun von dem Drucke der Stange auf irgend eine der gewöhnlichen Weisen befreit, und schließt sich mittelst der Krabnhals-Feder; es wird eine neue Quantität Flüssigkeit durch die Druckpumpe auf die Platte gespritzt, um daselbst in Dampf verwandelt zu werden, und die Operation wird auf obige Weise wiederholt.

Die Platte (D) ist nicht durchaus nothwendig, indem die Flüssigkeit auch auf das Dehl oder auf irgend eine andere Flüssigkeit geworfen werden kann; ich ziehe aber eine solche Platte, und zwar aus Kupfer, vor, wenn sie am Grunde flach und an ihrer inneren Oberfläche nicht polirt ist. Eine Schieber-Klappe, T, ist quer durch die horizontale Röhre oder durch den Durchgang zwischen den beiden Cylindern angebracht, so daß derselbe gelegentlich ganz oder theilweise geschlossen, und der Gang der Maschine dadurch leicht regulirt oder auch gänzlich gestellt werden kann.